



Katholische Pfarrei

St. Peter & Paul  
Dessau

mit den Gemeinden

Aken - Dessau Alten - Dessau Propstei - Dessau-Süd - Oranienbaum

# Pfarrbrief

## September 2024

Für den Pfarrbrief erbitten wir eine Spende von 30 Cent, die für Papier- und Druckkosten verwendet wird.



# AN DACHT



## Danke für jetzt und für die Zukunft!

Erntedank - ist denn das noch ein Fest für uns? Ist es eine Auszeit im hektischen Alltag, ein Tag zum Luftholen, zum Kraft tanken und Leben genießen? Oder doch nur ein weiteres Datum im ohnehin vollen Kirchenfeste-Kalender, vielleicht noch Ansporn für fantasievolle Schöpfer überbordender Obst- und Gemüse-Gestecke und willkommener Anlass für einen munteren Familiengottesdienst? Was feiern wir? Wofür sollen wir überhaupt danken? Ist doch alles immer da: das Lieblingsbrot in der Bäckerei, die Kinderwurst in Bärchenform, das Olivenöl aus der Toskana, vom Biobauern handgepresst. Der Großhändler hat's geliefert, der Nahversorger hat's in die Regale gestellt, mein Geld hat's bezahlt, wozu danken? Und wozu auch noch Gott danken?

Unsere Vorfahren wussten, warum sie dieses Fest feierten: Da konnten sie die Ergebnisse ihrer monatelangen Schufertei sehen, den Lohn für ihre Mühe und Sorge einfahren. Sie wussten: Sie würden nicht hungern, weil gutes Wetter, der richtige Boden und das Können der Menschen zusammengewirkt haben. Und eben jenes Quäntchen Glück, das eben auch noch nötig ist, damit alles gelingt. So viel sie auch geschuftet hatten, sie wussten: Nicht wir sind es, die hier „machen“. Das Leben ist und bleibt ein unberechenbares Geheimnis. Weil Gott es segnet, wird es gelingen.

Und wir? Wir stapfen nicht mehr über frisch gepflügte Erde und „streuen den Samen auf das Land“, wie es in dem alten Lied von Matthias Claudius heißt. Und doch - eigentlich säen auch wir jeden Tag wieder aus, lassen Neues wachsen: Wir montieren Maschinen zusammen, die das Leben leichter machen. Wir suchen eine Lösung für ein lästiges Computerproblem. Wir finden die richtigen Worte in einer verfahrenen Situation. Wir erklären den Kindern die Welt und lassen uns von ihren Fragen verwirren. Wir säen Zukunft und nähren die Hoffnung. Unser Saatgut sind nicht immer Körner - was da aufgeht, sind nicht immer Halme mit vollen Ähren, und unsere Ernte riecht nicht immer nach Brot. Aber sie sättigt den Hunger der Welt nach Leben, nach Hoffnung und Zukunft. Und diese Ernte hat Gott gesegnet. Dafür dürfen wir dankbar sein.

Christina Brunner

# Termine

Sonntag, 01.09.		Bistumswallfahrt (Keine Gottesdienste in der Pfarrei)	Huysburg
Montag, 02.09.	16:30 Uhr	Schülertreff	DE-Propstei
Mittwoch, 04.09.	14:30 Uhr	Andacht und Seniorennachmittag	DE-Süd
Mittwoch, 04.09.	20:30 Uhr	Umweltgruppe	„Keller“
<b>Sonntag, 08.09.</b>	11:30 Uhr	Gemeindetreff	Oranienbaum
Sonntag, 08.09.	14:30 Uhr	Gemeindeversammlung	Liborius-Gym.
<b>Sonntag, 08.09.</b>	17:00 Uhr	Konzert im Rahmen des ökumenischen Orgelsommers	DE-Propstei
Montag, 09.09.	16:30 Uhr	Ministrantenstunde	DE-Propstei
<b>Dienstag, 10.09.</b>	18:00 Uhr	Ökumen. Gottesdienst zum Weltpräventionstag Suizid	Methodisten Tempelhofer Str. 15
Dienstag, 10.09.	19:30 Uhr	Männerkreis	DE-Propstei
Donnerstag, 12.09.	19:00 Uhr	Frauenkreis	DE-Propstei
Freitag, 13.09.	09:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. KZKT	DE-Süd
Freitag, 13.09.	19:00 Uhr	Gesprächskreis	Aken
Sonntag, 15.09.	10:30 Uhr	Gottesdienst zur „SchöpfungsZeit“ – verantwortet von der Umweltgruppe	DE-Propstei
<b>Sonntag, 15.09.</b>	14:00 Uhr	Ökumen. Gottesdienst (30 Jahre Bibelturn)	Wörlitz
Sonntag, 15.09.	17:00 Uhr	Taizégebet St. Konrad	Aken
Montag, 16.09.	16:30 Uhr	Schülertreff	DE-Propstei
Dienstag, 17.09.	19:00 Uhr	Pfarrgemeinderat	DE-Propstei
Mittwoch, 18.09.	14:00 Uhr	Hl. Messe und Seniorennachmittag	Aken
Donnerstag, 19.09.	14:30 Uhr	Hl. Messe und Seniorennachmittag	Oranienbaum
Freitag, 20.09	18:00 Uhr	Weg-Gottesdienst der Erstkommunionkinder	DE-Propstei
Freitag, 20.09.	18:00 Uhr	Taizégebet	Christuskirche
Sonntag, 22.09.		<b>Erntedank</b>	
	10:30 Uhr	Familiengottesdienst mit der Kita	DE-Propstei
Sonntag, 22.09.	16:00 Uhr	Hl. Messe in englischer Sprache	DE-Propstei
Montag, 23.09.	10:00 Uhr	Andacht in den Pflegeheimen Avendi und Bose	
Mittwoch, 25.09.	18:30 Uhr	Messe und Danke-Abend Ehrenamtliche	DE-Propstei
Freitag, 27.09.	09:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. KZKT	DE-Süd

## TIM & LAURA www.WAGNEBINGER.de



## Allfälliges

### STADTRADELN 2024

in Dessau-Roßlau vom 01. bis 21. September.

In diesem Jahr nimmt Dessau-Roßlau erneut am Wettbewerb STADTRADELN vom KLIMABÜNDNIS teil. Es haben sich bereits viele Gruppen angemeldet, um 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Das neue Team Ökumene der Umweltgruppen der evangelischen Petrus-Gemeinde Dessau-Nord und der Pfarrei St. Peter und Paul sucht noch radbegeisterte Mitchrist\*Innen, egal ob alt oder jung. Weitere Informationen im Internet unter [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) oder bei Guido Knoche.



### Pfarrversammlung am 08.09.2024

Alle Pfarreimitglieder sind herzlich eingeladen zur Pfarrversammlung am 08.09.2024 in der Aula des Liborius-Gymnasiums. Das Programm beginnt um 14:30 Uhr und endet um 17:00 Uhr. Bereits um 14:00 Uhr ist Einlass, dann stehen Getränke und Snacks bereit. Mit Unterstützung von Fr. Heidi Klimmasch (Bistum Magdeburg) und Hr. Diakon Daniel Pomm (Bistum Erfurt) wollen wir die aktuelle Situation in der Pfarrei in den Blick nehmen und Ideen und Impulse für die künftige Arbeit in der Pfarrei und die Gremien finden, zusammentragen und wertschätzen.

Das Programm wird in Kürze veröffentlicht. Bitte melden Sie sich gern im Pfarrbüro, wenn eine Mitfahrgelegenheit organisiert werden soll.

In den Kirchen liegen Zettel mit Fragen aus, die in der Pfarrversammlung besprochen werden sollen.

Die Pfarrversammlung soll so schließen, dass die Teilnahme am Orgelkonzert im Rahmen des Orgelsommers in der Propsteikirche möglich ist.



### Gemeinde wachsen lassen

Aus gutem Grund glauben Menschen.

Aus gutem Grund engagieren sie sich in der Kirche.

Aus gutem Grund entsteht Neues.

Aus gutem Grund wird Kleines gepflegt, dass es groß und weit werden kann.

Aus welchem Grund lassen Sie Ihre Gemeinde wachsen?

**Helfen Sie mit, dass Gemeinde wachsen kann**

## Wahlen von PGR und KV

# 16./17. November 2024 Gremienwahlen im Bistum Magdeburg

Am 16./17. November werden die Wahlen für den Pfarrgemeinderat (PGR) und Kirchenvorstand (KV) stattfinden. Die Mitarbeit in diesen Gremien bietet die Möglichkeit, die Geschicke unserer Pfarrei mit zu gestalten. Bitte überlegen Sie, ob Sie für eines der Gremien kandidieren oder wen Sie als Kandidat(in) vorschlagen. Die Kandidaten für den KV müssen 18 Jahre alt sein. Die Kandidaten für den PGR müssen 16 Jahre alt sein. Die Kandidaten für die beiden Gremien können auch außerhalb der Pfarrei wohnen. Ab September besteht die Möglichkeit Kandidatenvorschläge, zu machen.

Wer nicht in unserer Pfarrei wohnt, aber in unserer Pfarrei wählen möchte, muss sich im Wählerverzeichnis eintragen lassen.

Die „offizielle“ Bekanntmachung der Wahl wird in den Kirchen ausgehängt und bei Cocuun veröffentlicht.

## Silbernes Bischofsweihejubiläum

Am 11.09. kann Bischof Dr. Gerhard Feige sein silbernes Bischofsweihejubiläum feiern. Aus diesem Grund lädt er für Mittwoch, den 11.09.2024, um 17:00 Uhr zu einem Benefizkonzert zugunsten des Spendenfonds „Flüchtlingshilfe Sachsen-Anhalt“ ins „Kloster Unser Lieben Frauen“ in Magdeburg ein. (Näheres im Aushang)

Und für Samstag, den 14.09., lädt er um 10:00 Uhr zu einem festlichen Dankgottesdienst in die Kathedrale in Magdeburg ein. Anschließend gibt es einen Empfang im Saal der Kathedralpfarrei. Er bittet auf persönliche Geschenke zu verzichten und stattdessen für die „Flüchtlingshilfe Sachsen-Anhalt“ zu spenden. Als Pfarrei wollen wir ihm zu seinem Jubiläum gratulieren und sein Anliegen unterstützen. Am Sonntag, dem 09.09.2024, wird nach den Gottesdiensten ein Körbchen für Ihr Spende bereitstehen.

## Gottesdienst zur „SchöpfungsZeit“ am 15.09.2024

Die Zeit zwischen dem 1. September und dem 4. Oktober wird seit einigen Jahren als **SchöpfungsZeit** begangen. Papst Franziskus ruft dazu auf, für den Schutz der Schöpfung Gottes zu beten, sich auf ihre Verantwortung für sie zu besinnen und daraus praktische Taten folgen zu lassen.

Aus diesem Grund soll der Gottesdienst am Sonntag, dem 15.09.2024, um 10:30 Uhr in der Propsteikirche in diesem Anliegen gefeiert werden. Er steht unter dem Motto: „Lass jubeln alle Bäume des Waldes“



# UNSER GLAUBENSBEKENNTNIS:

# JESUS CHRISTUS

Israel hat ihn Jahrhunderte lang erwartet, den Messias, auf Griechisch den „Christus“ – als Nachkomme Davids sollte er geboren werden und „als König herrschen und weise handeln, für Recht und Gerechtigkeit sorgen im

Land“ (Jeremia 23,5). Eine Befreiung aus Israels Unterdrückung und eine endlose Friedenszeit erhoffte man sich von ihm. Eine verständliche Hoffnung in diesem kleinen Volk Israel, das so oft in seiner Geschichte von fremden Mächten unterdrückt wurde: „Seine Herrschaft ist groß und der Friede hat kein Ende. Auf dem Thron Davids herrscht er über sein Reich; er festigt und stützt es durch Recht und Gerechtigkeit, jetzt und für alle Zeiten“ – so heißt es beim Propheten Jesaja (9,6) über den „Friedefürst“ in jener Passage, die übrigens an Heiligabend Lesungstext ist. Für die Christen ist Jesus von Nazaret dieser Messias, obgleich er die in Israels Heilsgestalt gesetzten Hoffnungen nach äußeren Maßstäben nicht erfüllt hat. Weder hat er die Römer aus Israel vertrieben noch die Unterdrückung beendet. Ein gekreuzigter Messias ist für die Juden undenkbar: Eine blasphemische Vorstellung. Israel wartet weiter.

Für das Christentum folgt der Weg des Jesus von Nazaret einer anderen göttlichen Logik: „Musste nicht Christus dies erleiden?“, heißt es in der österlichen Emmausgeschichte (Lukas 24,26). In der Begegnung mit dem Auferstandenen werden zwei Jüngern die Augen geöffnet und sie selbst öffnen sich für eine neue Erkenntnis: Der Tod des Jesus von Nazaret entspricht konsequent seinem Lebensweg, seiner Botschaft, den Worten der Propheten und zudem: Er lebt! Auch andernorts werden Zeugnisse von Begegnungen mit dem Auferstandenen zur Geburtsstunde der neuen Religion. Es entsteht ein Bekenntnis: Jesus ist der Christus. Das Kreuz war nicht das Ende. Der Weg des Zimmermannssohnes aus Nazareth, der Friedfertigkeit und Liebe predigte gerade für die Schutzlosen und Entrechteten, endet gegen alle Erwartung nicht auf Golgatha. Der Schöpfergott, der aus dem Nichts Leben erweckt, ist auch und gerade dort anzutreffen, wo menschliches Hoffen und Planen zunichte wird. Für Christen wird das Kreuz zum Symbol der neuen Religion und Jesus nach Ostern erst recht zum Christus, der Gottes Angebot einer unbedingten und schutzlos sich preisgebenden Liebe bis zur letzten Konsequenz der Selbsthingabe formuliert.

Diese Botschaft führt mitten hinein ins Leben – und darüber hinaus. Dieser Messias nimmt uns mit auf seinem Weg und braucht dafür nur eines: Vertrauen.



## Gebetsanliegen des Heiligen Vaters für den Monat September

Wir beten, dass jeder von uns den Schrei der Erde und der Opfer von Umweltkatastrophen und Klimawandel mit dem Herzen hört und sich persönlich verpflichtet, für die Welt, in der wir leben, zu sorgen.



### In Gottes Ewigkeit wurde gerufen:

am 31.07.2024 Herr Wilhelm Barth im 87. Lebensjahr aus Dessau  
 am 06.08.2024 Herr Gerhard Drößler im 95. Lebensjahr aus Dessau  
 am 15.08.2024 Herr Helmut Hiller im 80. Lebensjahr aus Dessau

**Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe.**

### Kollekten im Monat September

Samstag, 31.08.	für die Pfarrei
Sonntag, 08.09.	Welttag der Kommunikationsmittel
Sonntag, 15.09.	für die Pfarrei
Sonntag, 22.09.	für die Aufgaben der Caritas
Sonntag, 29.09.	für die Pfarrei

### Humor

Ein Prediger predigt lange, sehr lange. Plötzlich steht einer der Zuhörer auf und geht. Der Prediger fragt: „Wo gehen Sie hin?“ – „Zum Friseur“, antwortet der Gefragte. Ruft ihm der Prediger hinterher: „Warum sind Sie nicht vorher gegangen?“ Erwidert der Zuhörer: „Da war's noch nicht nötig.“

„Papa, gib mir bitte ein paar Euro für die Frau unten im Park“, bittet Thomas. Sein Vater ist beeindruckt von der Hilfsbereitschaft seines Sohnes und gibt ihm das Geld. „Weißt du denn“, fragt er ihn, „warum sie ihr Geld nicht selbst verdienen kann?“ – „Aber das tut sie doch“, antwortet Thomas, „sie verkauft Süßigkeiten.“

### Wöchentliche Veranstaltungen

Montag	16:30 Uhr	Schülertreff / Ministrantenstunde im Wechsel
	17:30 Uhr	Jugend
	19:30 Uhr	Chorprobe
Dienstag	15:00 Uhr	Katechese Kl. 1-3
Mittwoch	17:45 Uhr	Anbetung und Beichtgelegenheit

**Termine, die im Gemeindebrief für den folgenden Monat veröffentlicht werden sollen, sind bis zum 15. des laufenden Monats an Pfr. Friedrich zu melden.**

## Pfarrei St. Peter und Paul, Dessau-Roßlau

**Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di 15-17 Uhr & Do 10-12 Uhr**

Anschrift: Kath. Pfarramt St. Peter und Paul, Zerbster Str. 48, 06844 Dessau  
 Telefon: 0340 260 760  
 Fax: 0340 211 654  
 Email: [dessau.st-peter-und-paul@bistum-magdeburg.de](mailto:dessau.st-peter-und-paul@bistum-magdeburg.de)  
 Homepage: [www.gemeinsam-unterwegs.net](http://www.gemeinsam-unterwegs.net)  
 Konto für Kirchgeld: BKC Paderborn BIC: GENODEM1BKC  
 IBAN: DE27 4726 0307 0040 5956 00

**Bitte den Verwendungszweck (Kirchgeld) und Namen angeben**

### Mitarbeiter

Pfr. Thomas Friedrich	0340 260 76 - 11	<a href="mailto:thomas.friedrich@bistum-magdeburg.de">thomas.friedrich@bistum-magdeburg.de</a>
Pfr. Christoph Tretschok	034909 39 34 57	<a href="mailto:christoph.tretschok@bistum-magdeburg.de">christoph.tretschok@bistum-magdeburg.de</a>
GR Felix Kobold	0340 260 76 -15	<a href="mailto:felix.kobold@bistum-magdeburg.de">felix.kobold@bistum-magdeburg.de</a>
Sonja Weninger (Pfarrbüro)	0340 260 76 - 0	<a href="mailto:dessau.st-peter-und-paul@bistum-magdeburg.de">dessau.st-peter-und-paul@bistum-magdeburg.de</a>
Dr. Stefan Nusser	0340 25 49 24 84	<a href="mailto:dessau.kirchenmusik@bistum-magdeburg.de">dessau.kirchenmusik@bistum-magdeburg.de</a>
Valentin Richter	0151 61265334	<a href="mailto:valentin.richter@bistum-magdeburg.de">valentin.richter@bistum-magdeburg.de</a>

### Gottesdienste in der Pfarrei

*V = Vesper*

	DE-Propstei	DE-Süd	DE-Alten/ KH St. Joseph	Aken	Oranienbaum
Sonntag	10:30 Uhr		08:30 Uhr	08:45 Uhr	10:30 Uhr
Montag		18:00 Uhr V			
Dienstag	09:00 Uhr	09:00 Uhr			
Mittwoch	18:30 Uhr	18:00 Uhr V		09:00 Uhr	
Donnerstag			16:30 Uhr KH		
Freitag	18:00 Uhr V	09:00 Uhr		09:00 Uhr	
Samstag		18:00 Uhr			

Liborius-Gymnasium: Andacht Mo und Fr um 11:15 Uhr, Mi um 09:20 Uhr im Raum der Stille

### verbundene Einrichtungen

Caritas-Kita Maria Montessori	Oranienstr. 8-9	06844 Dessau-Roßlau	0340 21 36 10
Liboriusgymnasium Dessau	Rabestr. 19	06844 Dessau-Roßlau	0340 21 21 75
Caritas-Beratungsstelle (Daniel Tretschok)	Teichstr. 65	06844 Dessau-Roßlau	0340 21 28 20
Malteser Hilfsdienst (Ambulante Pflege)	Rennstr. 9	06842 Dessau-Roßlau	0340 516 91 48
Alexianer St. Joseph-Krankenhaus Dessau	Auenweg 36	06847 Dessau-Roßlau	
Alexianer Tagesklinik	Teichstr. 66	06844 Dessau-Roßlau	
Klinikseelsorgerin Claudia Kundrun			0340 55 69 203
Städtisches Klinikum Dessau			
Klinikseelsorgerin Beate Bartsch			0340 501 12 50
Krankenhaus Köthen			
Klinikseelsorgerin Sr. Ansgard Niesner			0162 91 29 772